

Aufruf zur Einreichung von Vorhaben zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) in der LEADER-Region Sächsisches Zweistromland-Ostelbien

Der Verein Sächsisches Zweistromland-Ostelbien ruft im Rahmen der Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie 2014-2020 zur Einreichung von Vorhaben für folgende Fördermaßnahme auf:

Nr. des Aufrufes	2017-15	
Aufruf zur Fördermaßnahme	nicht-investiv: Förderung von <ul style="list-style-type: none"> – Konzepten, Studien, Planungen, Kosten-Nutzen-/Nutzwert-Analysen – Beratungen, Coachings, Qualifizierungen – - Netzwerksteuerung, Kommunikation und Moderation 	1. Aufruf
LES-Handlungsfeld/-Ziel/-Teilziel	<p>4. Tourismus und Kulturlandschaft</p> <p>4.1. Die touristische Wertschöpfung hat sich in der Region durch die Zusammenarbeit der Akteure erhöht</p> <p>4.1.4. Marktfähige touristische (Themen-)Angebote sind übergreifend mit angrenzenden Regionen entwickelt, koordiniert und etabliert</p>	
Beginn des Aufrufes	27.06.2017	
Unterlagen einzureichen bis	22.08.2017	
Qualifizierung möglich bis	05.09.2017	
Unterlagen einzureichen bei	<p>LAG-Geschäftsstelle: Regionalmanagement Sächsisches Zweistromland-Ostelbien per E-Mail: post@zweistromland-ostelbien.de</p> <p>per Post: c/o PlanerNetzwerk PLA.NET Straße der Freiheit 3 04769 Mügeln OT Kemmlitz</p> <p>Bitte reichen Sie die Unterlagen in digitaler Form ein.</p>	
Höhe des Budgets, das für diesen Aufruf bereitsteht	50.000,00 €	
Rechtsgrundlagen	<p>- Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 – 2020 (EPLR) http://www.smul.sachsen.de/foerderung/3531.htm</p> <p>- Richtlinie LEADER/2014) des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft http://www.smul.sachsen.de/foerderung/3663.htm</p> <p>- LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) der Region Sächsisches Zweistromland-Ostelbien, 3. Änd. www.zweistromland-ostelbien.de</p>	
Zielstellung	<p>Die touristische Entwicklung unserer Region setzt den Schwerpunkt auf die Steigerung der Qualität bestehender Angebote, die Entwicklung neuartiger Tourismusangebote mit Erlebnisqualität sowie eine noch intensivere Zusammenarbeit der Leistungsträger über die Regionsgrenzen hinaus. Diese stärken insgesamt mit einem klaren touristischen Profil die Region als attraktives Reiseziel im Norden Sachsens, erhöhen den Bekanntheitsgrad der Angebote und tragen dazu bei, bisherige Gäste zu binden und neue Gäste zu gewinnen.</p> <p>Innerhalb der Region sowie in Zusammenarbeit mit Nachbarregionen wurden in den vergangenen Jahren unterschiedliche Entwicklungen angestoßen bzw. mehrere Produkte entwickelt. Wir unterstützen deren systematische Weiterentwicklung hin zu buchbaren Angeboten, deren kooperative Vermarktung sowie die Ergänzung durch neue Erlebnisangebote. Unsere Region verfügt hierzu über interessante Entwicklungspotenziale im Schnittbereich von Kulturlandschaft und Kulturhistorie, die für Aktiv-, Gesundheits- und Natururlaub sowie Kulturtourismus erschlossen werden. Dazu sind die Angebote privater und sonstiger Leistungsträger wichtige</p>	

	Bestandteile, die qualitätsgerecht, gästefreundlich, möglichst barrierefrei und insgesamt tourismuswirtschaftlich wirksam weiterentwickelt werden.	
Ausführungszeitraum	Das Vorhaben sollte 2018 begonnen und innerhalb von zwei Jahren abgeschlossen sein.	
Zuwendungsempfänger und Fördersätze	Kommunen ¹⁾	80% max. 50.000 €
	Unternehmen ¹⁾	80% max. 50.000 €
	Private, sonstige (Vereine u.a.) ¹⁾	80% max. 50.000 €
	¹⁾ Die angegebenen Fördersätze gelten vorbehaltlich einer beihilferechtlichen Prüfung durch die Bewilligungsbehörde. Eine Änderung der Fördersätze ist möglich.	
Einzureichende Unterlagen	- Vorhabenblatt - Unterlagen/Erklärungen lt. Vorhabenblatt	
Voraussetzungen	Bei dem geplanten Vorhaben handelt es sich um nicht-investive Maßnahmen. Es liegt Eigentum bzw. Verfügungsberechtigung gemäß RL LEADER/2014 vor (gilt nur bei Maßnahmen an Grundstücken und baulichen Anlagen). Der beantragte Zuschuss beträgt mindestens 5.000 €. Beinhaltet das Vorhaben eine Schulung, müssen mindestens 5 Teilnehmer nachgewiesen werden.	
Vorhabenauswahl	Die Vorhabenauswahl erfolgt entsprechend der LES Sächsisches Zweistromland-Ostelbien anhand der festgelegten Auswahlkriterien und im Rahmen des für diesen Aufruf bereitgestellten Budgets. Fristgerecht und vollständig eingereichte Projektunterlagen werden vom regionalen Entscheidungsgremium (rEG) stufenweise nach Kohärenz-, Mehrwert- und Rankingkriterien geprüft. Die Anwendung der Kohärenzkriterien dient der Prüfung der grundsätzlichen Förderfähigkeit entsprechend der LES. Alle Kohärenzkriterien müssen zum Zeitpunkt der Vorhabenauswahl erfüllt sein. Die Mehrwertkriterien bewerten den Beitrag des Vorhabens zu den übergeordneten Grundsätzen und den strategischen Entwicklungszielen der LES Sächsisches Zweistromland-Ostelbien. Es müssen mindestens 2 Punkte erreicht werden (Mehrwertschwelle). Ist dies nicht der Fall, gilt die Mehrwertprüfung als nichtbestanden und das Vorhaben wird abgelehnt. Für den Antragsteller besteht die Möglichkeit zur Qualifizierung und erneuten Einreichung des Vorhabens bei einem späteren Projektaufruf. Anschließend erfolgt eine Bewertung der Vorhaben anhand vorher festgelegter Rankingkriterien. Daraus ergibt sich eine Rangliste der Projekte. Projekte, die sich aufgrund des erreichten Ranges im Bereich des zur Verfügung stehenden Budgets befinden, erhalten ein positives Votum des rEGs. Vorhaben, die im Rahmen des für diesen Aufruf zur Verfügung stehenden Budgets nicht berücksichtigt werden können, werden durch das rEG abgelehnt und können bei einem weiteren Aufruf zu dieser Maßnahme erneut eingereicht werden.	
abschließende Vorhabenauswahl im regionalen Entscheidungsgremium	Sitzung des rEG: 18.09.2017 Nach der Vorhabenauswahl erhält der Projektträger eine schriftliche Information zur Beschlussfassung des rEG. Für Projekte mit einem positiven Votum des rEG kann innerhalb von drei Monaten ab Termin der Vorhabenauswahl beim zuständigen Landratsamt ein Antrag auf Förderung gestellt werden.	
Antragstellung beim zuständigen LRA bis	18.12.2017	
beratende Stelle für Auskünfte zum Aufruf und zur LES Sächsisches Zweistromland-Ostelbien	Das Regionalmanagement erteilt Auskünfte zum Projektaufruf und berät in Bezug auf konkrete Projektanfragen und einzureichende Unterlagen. Regionalmanagement der LEADER-Region Sächsisches Zweistromland-Ostelbien	
	Ansprechpartner: Claudia Glöckner Aline Frick	Holger Reinboth c/o Ostelbien-Verein

	Straße der Freiheit 3 04769 Mügeln OT Kemmlitz Tel.: +49 34362 379 900 Fax: +49 34362 31 647	Bahnhofstraße 3c 04886 Beilrode Tel./Fax: +49 3421 718 290
E-Mail: post@zweistromland-ostelbien.de www.zweistromland-ostelbien.de		